

# **Thema "Regeln einhalten"**

## **Beitrag von „Franz-Josef-Neffe“ vom 23. Juni 2008 19:31**

Also ich tät Dir und den andern Lehrern einfach davonlaufen. Das ist ja nicht auszuhalten. Immer geht es nur darum, wie man "richtig bearbeitet" wird, damit man ein "richtiger" Mensch wird.

Mein Gott! Man könnte vom Auto überfahren werden oder unter die Räuberfallen, wenn neben dem barmherzigen Samariter noch ein Lehrer vorbeikäme, der würde sich überlegen, was er für eine Stunde darüber halten soll! Es ist wirklich zum Davonlaufen!

In der neuen Ich-kann-Schule tät ich mir von Deinen Schülern einfach das Leben retten lassen. Du bist doch die, die im Unterricht jedesmal "unter die Räuber fällt"! Warum überspielst Du das Woche für Woche mit Unterrichtstechnik? Warum gibts Du der Wirklichkeit keine Chance? Was muss sie denn noch alles anstellen, dass DU als DU endlich rauskommst und nicht nur als Religionsunterrichtsvollzugsangestellte?

Überleg Dir einmal, was passieren kann, wenn Du für die Kinder nicht immer noch perfektere Schablonen suchst (was sie zu Objekten macht) sondern ihren Talenten und deren Güte eine Hauptrolle zuweist!

Überleg und beobachte, was Deine Kollegen alles schon an Formalitäten angewendet haben! Ist es nicht immer schlimmer dabei geworden? Wieso hinterfragt keiner diese Zusammenhänge? Wieso machen es alle immer noch fleißiger und suchen die Schuld für den Misserfolg immer weniger bei sich selbst und immer mehr bei den anderen?

Als Religionspädagogin sollte Dir eigentlich geläufig sein, dass mit der Kraft des Glaubens zuhauf Wunderheilungen belegt sind. Mit Glauben ist dabei allerdings nicht das Nachbeten dessen, was der Katechet vorliest gemeint, sondern die Kraft des Geistes. Die neue Ich-kann-Schule nutzt diese Kraft. Wenn das Kind aufgrund seiner Misserfolge in der Schule KLEINGLÄUBIG geworden ist, bekunde ich meinen Glauben an genau das, was es angeblich nicht kann, umso lebhafter. Du kannst die Wirkung u.a. an den Vitalfunktionen beobachten. Psychologisch ist es Sug-gestion, was ich nutze: feine, sensible GESTEn (gestio) von unten (sub) hinauf und nicht, wie üblich, von oben herab.

Natürlich würde ich mit Erstklässlern nicht über Suggestion sprechen, ich würde sie fragen, ob sie ZAUBERN lernen wollen. Dann würde ich ihnen etwas sagen, was sie stärkt, und würde sie die Wirkung spüren lassen. Wenn sie dann gespürt haben, wie GUT es tut, würde ich sagen: "Siehst Du, ich hab Dich bezaubert! Die Wirkung könntest Du selber haben. Wenn Ihr dabei seid, zeige ich Euch, wie's geht." Du kannst das ja selber noch etwas durchdenken. Ich wünsche Dir guten Erfolg.

Franz Josef Neffe